



Michael Mück
Stadtrat, stv. SPD-Ortsvorsitzender
an einem der neuen Spielgeräte

Der Minigolfplatz lebt wieder!

Die Jüngeren unter uns kennen ihn vielleicht gar nicht mehr, den „früher“ beliebten und stark frequentierten Spielplatz neben der Minigolfanlage, der vor allem in den Sommermonaten durch den natürlichen Schatten der vielen Bäume von den Kindern der näheren und weiteren Umgebung sehr gerne genutzt wurde. Mit der Zeit wurde ein Spielgerät nach dem anderen ersatzlos entfernt, der Spielplatz war zuletzt nur noch ein mit Bäumen versehener und von einem defekten Zaun eingerahmter nutzloser Fleck.

Auf Antrag der SPD wurden bereits 2016 Finanzmittel in den Haushalt eingestellt, um dieses tolle Stückchen Erlenbach endlich wieder herzurichten und den Kindern zur Verfügung zu stellen. Mittlerweile ist es vollbracht, der Minigolfplatz erstrahlt in neuem Glanz, die Kinder können sich jetzt „einfach wohlfühlen“!



Sommer 2019

Liebe Erlenbacherinnen, liebe Erlenbacher,

für etwas Gutes ist es nie zu spät – das denkt sich die CSU im Stadtrat des Öfteren. Da werden gute Vorschläge anderer erst einmal zurückgewiesen, um später, nach reiflicher Bedenkzeit und wieder hervorgekramt, großartig als eigene Idee eingebracht und im Stadtrat verabschiedet zu werden. So kann man eine nachhaltige Stadtentwicklung, die unter dem Motto „einfach wohlfühlen“ steht, auch verträdeln.

Beim Nachdenken hilft natürlich, wenn die Stimmung in der Bevölkerung zu kippen droht: Dann sind auf einmal alle schon immer Naturschützer gewesen. Aber auch beim Angebot von Krippen- und Kindergartenplätzen oder der Nachmittagsbetreuung von Schülern humpelt Erlenbach immer hinterher. „Bedarfsgerecht“ heißt hier das Motto, egal wie viele Erlenbacher Familien ihre Kinder in Nachbargemeinden unterbringen. Wohlfühlen ist nicht nur die elementare Bedürfnisbefriedigung – Wohlfühlen heißt, ich muss mir keine Sorgen machen, ob ich einen Kindergartenplatz in der Nähe meiner Wohnung bekomme. Wohlfühlen heißt, ich kann als Mutter oder Vater eines Kleinkindes problemlos arbeiten gehen.

Wir Sozialdemokraten freuen uns, dass diese Erkenntnis nun auch bei der Bürgermeisterfraktion angekommen ist, auch wenn die geplanten neuen Krippen- und Kindergartengruppen noch immer nicht ausreichen werden.

Ähnlichen Problemen stehen wir bei der Schaffung von neuem Wohnraum und einem zeitgemäßen Verkehrskonzept gegenüber. Seit Jahren im Gespräch, werden die Themen immer weiter vertagt.

Es gibt keine einfachen Lösungen. Aber wir müssen es endlich anpacken: bezahlbare Wohnungen schaffen, frühkindliche Bildung und umweltschonende Mobilität ermöglichen – das sind derzeit die größten Herausforderungen für eine Stadt, die sich „einfach wohlfühlen“ zum Ziel gesetzt hat.

Wir werden auch weiterhin an diesen und anderen Themen arbeiten und unsere Vorschläge einbringen. Gerne können Sie uns dabei unterstützen – informieren Sie sich auf unserer **neuen Homepage www.spd-erlenbach-main.de**, kommen Sie zu unseren Versammlungen und Informationsveranstaltungen.

Ihre Helga Raab-Wasse
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

Ihr Werner Hillerich
Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtrat
2. Bürgermeister



Helga Raab-Wasse
Stadträtin



Werner Hillerich
Stadtrat, 2. Bürgermeister

Wir laden Sie herzlich ein zur:

Politischen GARTENPARTY

Freitag, 26. Juli 2019
ab 18 Uhr im Garten des Anglerheims
am Mainbogen

Eingeladen sind alle Erlenbacher, Mechenharder, Streiter und Gäste aus den umliegenden Ortsvereinen, die einen schönen Sommerabend mit uns verbringen wollen. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.



TERMINVORSCHAU:

- Fr., 26.07.19 Politische Gartenparty**
18:00 Uhr am Anglerheim in der Siedlung
- Sa., 05.10.19 Tagesausflug des SPD-Ortsvereins**
Alle interessierten Mitbürger sind herzlich eingeladen mitzufahren, Ausflugsziel wird noch bekanntgegeben
- So., 06.10.19 Herbstmarkt mit Gesundheitstag**
am Marktsonntag wieder mit dem SPD-Weinstand vor dem Rathaus

Nun stehen die Sommerferien bald vor der Tür: SPD-Ortsvorstand und Stadtratsfraktion wünschen Ihnen – ob Sie mit Familie und Freunden verreisen oder sonnige Tage in unserer Heimatstadt verbringen – eine schöne, vor allem erholsame Zeit!



SPD-Antragspaket zum Wohnungsbau – Was wurde daraus?

Im Dezember 2017 wurde vom Stadtrat ein SPD-Antragspaket zur Förderung des Wohnungsbaus in Erlenbach beschlossen, mit dem wir ein Bündel konkreter Maßnahmen vorgeschlagen haben. Kurz darauf wurden die Planungen für das Baugebiet „Lachenwiesen“ wieder vorangetrieben. Erst im Mai 2019 wurden die übrigen Antragspunkte nun im Bauausschuss weiterbehandelt.

Der Aufsichtsrat der der Stadtbau gehörenden StadtBAU GmbH wurde beauftragt die Möglichkeiten für sozialen Wohnungsbau zu prüfen. Keine Mehrheit fand sich für den Beschluss von Bauplatz-Vergaberichtlinien für junge Familien und der grundsätzlichen Berücksichtigung des sozialen Wohnungsbaus in Neubaugebieten. Allerdings sollen diese Punkte zukünftig jeweils bei der Planung neuer Baugebiete aufgrund der aktuellen Situation besprochen werden.

Der Vorschlag eines Flächen- und Leerstandsmanagements und einer Bauplatzbörse wurde als zu schwierig umsetzbar zunächst verschoben. Genau dieses Projekt wurde aber am 1. Juli von den in der Kommunalen Allianz Spessartkraft zusammengeschlossenen Gemeinden gestartet. Vielleicht bestehen ja Chancen bei positivem Verlauf, dafür auch eine Mehrheit im Erlenbacher Stadtrat zu finden.

Gerd Bader
Stadtrat



Fortschritte bei der Kinderbetreuung hart erkämpft!

Die SPD-Stadtratsfraktion hat bereits 2013 Anträge für mehr Plätze in unseren Kindertageseinrichtungen gestellt und die Verwaltung an ihre Pflicht erinnert, für alle Kinder den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu gewährleisten, in der Krippe und im Kindergarten. Überbelegungen in den Gruppen sollten vermieden, eine bessere Förderung und Inklusion ermöglicht werden. Leider wurden alle diese Anträge abgelehnt, obgleich die Anzahl der Kinder nach oben anstieg. Stattdessen wurden Räumlichkeiten umfunktioniert und mit Ausnahmegenehmigungen Notgruppen eingerichtet. Mit noch mehr Kindern in der Gruppe gearbeitet. Dies ist eine Belastung für Kinder und Personal!

Auch der nächste Antrag der SPD im Jahr 2017 auf einen viergruppigen Neubau wurde mehrheitlich abgelehnt. Im letzten Jahr wurde dann ein Gruppenraum für Kindergartenkinder in der Dr.-Vits-Straße und eine Krippengruppe in der Fröbelstraße angebaut. Aber siehe da, es reicht noch immer nicht aus.

Und nun – man höre und staune: Ein CSU-Antrag mit ähnlichem Inhalt wurde genehmigt und es wird nun gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde ein neuer Kindergarten mit drei Gruppen gebaut.

Begrüßenswert wäre auch die Einplanung eines neuen Kindergartens bei der Aufstellung des Baugebietes „Lachenwiesen“, was SPD-Stadtrat Michael Mück schon letztes Jahr in einer nicht-öffentlichen Sitzung angeregt hat.



Anne Ehrentraut
Stadträtin



Ulrike Neuberger-Bornhorst
Mitglied im SPD-Ortsvorstand

Freuen wir uns doch im Namen aller Kinder, dass es jetzt endlich vorwärts geht!

Unser gemeinsames Projekt: „Erlenbach blüht auf!“

Handeln wir selbst – hier vor Ort, in unserer Heimatstadt – statt nur davon zu reden: Das bayerische Volksbegehren „Rettet die Bienen“, das der SPD-Ortsverein schon als Mitglied des lokalen Aktionsbündnisses mit vielen anderen Erlenbacher Vereinen und politischen Gruppierungen (alle außer die CSU) unterstützt hat, zeigt auf, dass der Schutz der heimischen Artenvielfalt auch bei uns eine hohe Relevanz besitzt. Rund 20 Prozent der Erlenbacher, Mechenharder und Streiter haben dafür unterschrieben.

Als erste Fraktion hat die Erlenbacher SPD das Thema im Stadtrat auf die Agenda gesetzt und einen Antrag für weitergehende Maßnahmen zum Artenschutz vor Ort eingebracht: Das Projekt „Erlenbach blüht auf!“ wurde einstimmig beschlossen. Darin geht es um ein Aktionsprogramm mit ganz konkreten Maßnahmen für Erlenbach und Stadtteile, wie z.B. mehr artenreiche Blühwiesen auf städtischen Grünflächen, Feld- und Uferlainen, etwa am Wegrand entlang des Mainbogens, oder das Aufstellen von Insektenhotels und Nisthilfen für Vögel. In seiner letzten Sitzung hat der Stadtrat beschlossen, das Büro Bischof & Partner mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Konzepts zu beauftragen.

Das alles soll möglichst in enger Kooperation etwa mit dem Naturschutzverein, Schulen, Landwirten, Imkern, Winzern und den in den jeweiligen Stadtteilen sehr aktiven „Rentnergruppen“ erarbeitet und umgesetzt werden. Dabei setzen wir auf eine breite Unterstützung und Beteiligung der Bevölkerung.

Der Bereich „Umwelt und Nachhaltigkeit“, den SPD-Ortsvorstand und Stadtratsfraktion bei der gemeinsamen Klausurtagung Anfang des Jahres als Jahresthema ausgewählt haben, wird uns weiter beschäftigen. Denn hier gibt es noch viel Potenzial für die größte Kommune im Landkreis, und jeder kann seinen Anteil dazu beitragen.



Die Blühwiese am Seeweg
im Frühjahr ...



... und jetzt – mit dem neuen
Insektenhotel des Naturschutzvereins
kurz vor der ersten Mahd.

Auf der Jahreshauptversammlung am 4.5.2019 wurde turnusgemäß der neue Vorstand gewählt.

Ortsvorsitzende: Helga Raab-Wasse

Stellvertreter: Benjamin Bohlender,
Michael Mück

Kassierer: Gerd Bader

Schriftführer: Andreas Tikart

Beisitzer: Hans-Georg Connor, Axel Ebert, Horst Ziegler, Marina Oliveira Zbinden (neu), Anne Ehrentraut, Ulrike Neuberger-Bornhorst, Ulrich Hahn, Heidi Kircher (neu), Walter Stier

Juso-Vertreter: Fabio Calo



Wir für Sie: Ein starkes Team!

Der neue SPD-Ortsvorstand im Bild:
(von links) Benjamin Bohlender, Gerd Bader, Horst Ziegler, Walter Stier, Michael Mück, Helga Raab-Wasse, Andreas Tikart, Marina Oliveira Zbinden, Ulrich Hahn, Anne Ehrentraut, Hans-Georg Connor und Axel Ebert



Benjamin Bohlender
stv. SPD-Ortsvorsitzender